

Berlin-Anhaltische Eisenbahn.



Die Verlosung der statutenmäßig in diesem Jahre zu amortisirenden Prioritäts-Actien unserer Gesellschaft, nämlich
15 Stück à 500 Thlr. und
101 „ à 100 „

wird am **1. April c., Nachmittags 4 Uhr,** in unserm Geschäfts-Local am Botanischen Plage Nr. 6 stattfinden, in Gegenwart zweier Notare. Den Vorzeigern von Berlin-Anhaltischen Prioritäts-Actien steht der Zutritt frei.

Die Nummern der verlosenen Actien werden wir gehörig bekannt machen, und deren Einlösung wird am 1. Juli c. erfolgen.
 Berlin, den 10. März 1847.

Die Direction.
 v. Cronstein, Vorfigender.

Reise-Gelegenheit für Auswanderer nach Amerika.



Ueber **Hamburg nach New-York** werden die allgemein rühmlichst bekannten Packet- (Post-) Schiffe des Unterzeichneten in diesem Jahre am 1. und 15. eines jeden Monats regelmäßig abgehen; ferner werden andere ebenfalls schnellsegelnde Schiffe

nach **New-Orleans**
 am 15. April, 1. September, 25. September u. 15. October,
 nach **Quebeck**
 am 15. April, 1. Mai und 15. Mai

mit Passagieren und Gütern von hier expedirt, und sind diese Schiffe allen Auswandernden bei möglichst billigem Passagegelde besonders zu empfehlen.

Nähere Auskunft ertheilen auf portofreie Anfragen die Agenten, sowie der Eigenthümer der Packet-Schiffe
Rob. M. Stoman in Hamburg.

Franz Simon von Friz in Botzen

Übernimmt Güter von und nach **Italien**, hauptsächlich nach allen Plätzen **Unter-Italiens**, zu den billigsten Frachtsätzen:
 von **Bogen nach Nürnberg** mit Eilfuhr in 9 Tagen

für Seide und Strohgeflechte,	Augsb. C. Fl. 4.	—	Kr. p. Wiener Ctr.
gewöhnliche Waaren	"	"	3. 20 "
dito in 14 Liefertagen.	"	"	2. 54 "
von Bogen nach Mailand in 10—12 Liefertagen	"	"	1. 24 "
von Bogen nach Venedig	"	"	1. 20 "
von Mailand nach Bogen	"	"	1. 40 "
von Venedig nach Bogen	"	"	1. 36 "

inclusive aller Spesen, Bolle und bei einzelnen Colbis die Brief-Porti apart.
 Die Zusendungen werden in verstandener Fracht erbeten durch die Herren **L. Kalb, J. C. Cnopf, August Toussaint** in Nürnberg, **Valentin Rosa** in Venedig und **Gebrüder Karineti** in Mailand.

Die Assuranz der Güter wird auf Verlangen billigt besorgt.

Kölnische Zeitung.

Bestellungen auf das mit dem 1. April nächsthin beginnende zweite Quartal d. J. sollte man zeitig bei der nächsten Postanstalt machen; der Preis beträgt im ganzen Umfange des preussischen Staats, einschließlich Stempel und Porto, zwei Thaler.

Die verehrlichen Abonnenten im Osten und Nord-Osten Deutschlands werden darauf aufmerksam gemacht, daß vom nächsten Mai ab durch die Eröffnung der Köln-Mindener Eisenbahn bis Hamm und die daran sich anschließenden Post-Einrichtungen die „Kölnische Zeitung“ weit früher (in den meisten Städten um 24—36 Stunden) eintreffen wird als gegenwärtig, und daher namentlich die Nachrichten aus dem ganzen westlichen Europa so früh überbringt, als es irgend einem deutschen Blatte möglich sein dürfte.

Anzeigen aller Art erlangen bei der bedeutenden Verbreitung des Blattes in ganz Deutschland, Belgien, Holland, Frankreich und selbst England die größte Deffentlichkeit und werden in Leipzig fortwährend durch Herrn **Friedr. Fleischer** besorgt; die Zeile in Petitdruck oder deren Raum wird trotz der starken Auflage (fast 9500 Exemplare) mit nur 20 Pfg. berechnet.

Köln, im März 1847.

M. DuMont-Schauberg.

Inm Westen der hiesigen und erzgebirgischen Nothleidenden verkauft die unterzeichnete Buchhandlung:

Die Diätetik in Versen von Hofrath **Dr. Triller**, ein ebenso unterhaltendes als belehrendes Gedicht, welches in 166 achtzeiligen Versen alle Regeln einer guten Diät, wodurch die Gesundheit erhalten und das menschliche Leben verlängert wird, angibt.

Dieses seit langen Jahren aus dem Buchhandel verschwundene originelle Werkchen ließ ein hiesiger menschenfreundlich gesinnter Bürger auf seine Kosten aufs neue drucken, wünschend, dadurch etwas zur Linderung der allgemeinen Noth beizutragen.

Der Preis ist, ohne der Wohlthätigkeit Schranken zu setzen, 10 Ngr. Da wir auf allen Gewinn verzichteten, so können wir das Buch nur gegen baar abgeben.

Das Unternehmen hat bis jetzt so freundliche Theilnahme gefunden, daß eine 2. Auflage bald nöthig sein wird.

J. C. Hinrichs'sche Buchhandlung in Leipzig.

Bei **Georg Wigand** in Leipzig ist soeben erschienen:

Annahmen oder Ablehnen?

Die Verfassung vom 3. Februar 1847 beleuchtet vom Standpunkte des bestehenden Rechts.

Von **S. Simon**, k. preuss. Stadt-Gerichts-Rath a. D.

8. 21 Bogen. Brosch. 12 Ngr.

Durch alle Buchhandlungen ist zu beziehen:

De Candolle, Alph., Anleitung zum Studium der Botanik, oder Grundriss dieser Wissenschaft, enthaltend die Organographie, Physiologie, Methodologie, die Pflanzengeographie, eine Uebersicht der fossilen Gewächse, der pharmaceutischen Botanik und der Geschichte der Botanik. Aus dem Französischen mit einigen Anmerk. von Dr. Alex. v. Bunge. 2 Theile. Mit Abbild. 2te sehr verm. Aufl. 3 Thlr. 15 Ngr.

Leipzig, März 1847.
Köhler'sche Verlagsbuchhandlung.
Adolph Winter.

In der **Arnoldischen** Buchhandlung in Dresden und Leipzig ist soeben erschienen und in allen Buchhandlungen zu erhalten:

Außerhalb der Gesellschaft.

Träumereien eines gefangenen Freien

von **R. W. E. C. v. Reudell.**
 Erster Band.

[787] 8. Brosch. 1 Thlr. 15 Ngr.

Maschinen

für **Orleans-Fabriken**

werden in neuester Construction gut und solid gebaut, und empfiehlt sich damit unter Zusicherung prompter Bedienung

die Maschinen-Fabrik
 von **U. G. Haubold** jun. in Chemnitz.

Apotheken-Verkauf.

Eine mit Realprivilegium besetzte Apotheke im Großherzogthum Weimar in einer wohlhabenden Dekonomie- und Mittelstadt von 2000 Einw. und 12 Amtsdörfern dahin gehörend, ist wegen Kränklichkeit des Besizers zu verkaufen und durch die Herren **Werner & Comp.** in Leipzig das Nähere zu erfahren.

Provisionen-Gesuch.

Ein hiesiges Haus, das seit mehreren Jahren Sachsen und die angrenzenden Länder (Böhmen ausgenommen) zwei Mal jährlich bereisen läßt, sucht für seinen Reisenden noch einige Provisionen. Adressen erbittet man sich gütigst unter **M. & C.**, Leipzig, poste restante franco.

Gesuch. Ein erfahrener Reisender, welcher seit einer Reihe von Jahren für bedeutende Cautunfabriken Süddeutschland wie die Rheingegend bereiste und mit den besten Empfehlungen versehen ist, sucht eine anderweitige ähnliche Anstellung. Nähere Mittheilung durch Herrn **C. G. Ottens** in Leipzig.

Theater der Stadt Leipzig.

Sonabend, 13. März. **Die Schule der Verliebten.** Lustspiel von **C. Blum.** Rustica, Frau **Schwanzfelder** als letzte Gastrolle.

Sonntag, 14. März. **Fra Diavolo**, komische Oper von **Auber.**

Montag, 15. März. **Die Valentine**, Schauspiel von **G. Freytag.**

Familien-Nachrichten.

Verlobt: Hr. August Falke in Dresden mit Fräulein Theodora Portius. — Hr. Lieutenant Gustav Adolf Franz in Meissen mit Fräulein Laura Springer. — Hr. Albert Helme in Berlin mit Fräulein Emilie Lamprecht in Potsdam. — Hr. W. Sänger in Schmölln mit Fräulein Mathilde Buttel in Neu-Strelitz. — Hr. Louis Wannschaffe in Hannover mit Fräulein Pauline Bergling in Berlin.

Getraut: Hr. Landgerichtsrath Gütche in Grotzen mit Fräulein Henriette Wittner.

Geboren: Hr. J. A. Vorhers in Bremen ein Sohn. — Hr. Bauinspector Dekar Schö in Chemnitz ein Sohn. — Hr. C. P. Lindenbergs in Berlin ein Sohn. — Hr. Karl Eduard Julius Müller in Leipzig eine Tochter.

Gestorben: Hr. Rittmeister Friedrich Ernst Frhr. v. Adelsheim in Adelsheim. — Hr. Major Adolph Gustav in Arier. — Hr. Apotheker Eduard Leinor in Lauban. — Hr. W. van der Wiet in Coblenz. — Hr. Joh. G. Richter in Berlin. — Hr. Major v. Romberg in Kolberg.

Son...

Leipzig, erscheint täglich zu bezieher Postämter

Auf das und Zeitung

Deutschland und G. sten. H. Dr. D. furt a. Deutsch

Preuss. meinde. in Kön. berstat

Oesterrei. Spanien Großbri. kau. I. gefese. stigung

Frankre. bindung nigin C. St.-G.

Italien. rium. Faenza von P.

Russlan. Bank.

Wissenf. Handel landpost. Eibe.

Kufund

** M nigin un. Jubel der gebildeste beste Dem. welcher al

gegangen. weise Au die gegen fremden u rung verfa

schon sprach lebenden im schlim gebung f

hochstehen als wolle mentiren, eigentliche dem neue durchaus

pfing auf Frohloer Vorfall, darmen a ein Widers

Sörres in ihren Viel

Steigen Sachsende bevorzugt gehen pff Status q

geworden Einflüsse